

Jüdische Schriften aus hellenistisch-römischer Zeit
Neue Folge

Jüdische Schriften aus hellenistisch-römischer Zeit

Begründet von
Werner Georg Kümmel †
in Zusammenarbeit mit
Christian Habicht, Otto Kaiser,
Otto Plöger † und Josef Schreiner †

Neue Folge herausgegeben von
Hermann Lichtenberger und Gerbern S. Oegema

Band 1 · Lieferung 7
Gütersloher Verlagshaus

Jüdische Schriften aus hellenistisch-römischer Zeit
Neue Folge
Band 1

Apokalypsen und Testamente

Jan Dochhorn

Testament Jakobs

2013
Gütersloher Verlagshaus

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im
Internet über <https://dnb.de> abrufbar.



Entdecken Sie mehr auf
www.gtvh.de

1. Auflage

Copyright © 2013 by Gütersloher Verlagshaus, Gütersloh,
in der Verlagsgruppe Random House GmbH, München

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Init GmbH, Bielefeld
Satz: Memminger MedienCentrum AG, Memmingen
Druck und Einband: Books on Demand GmbH, Norderstedt
Printed in Germany
ISBN 978-3-579-05249-6

www.gtvh.de

Jan Dochhorn
Testament Jakobs

Inhalt

Vorwort	IX
Abkürzungen	XI
I. Einleitung	I
1. Einführung	I
2. Forschungsgeschichte	I
2.1 Allgemein	I
2.2 Zur Editions- und Übersetzungsgeschichte	3
2.3 Forschungsauffassungen zur Provenienz des Test Jakob	4
2.4 Zum Begriff Test III	5
2.5 Eine Debatte um Test Jakob 5,13	6
3. Textkritik	10
3.1 Die Überlieferung	10
3.1.1 Einleitung	10
3.1.2 Der bohairische Textzeuge	13
3.1.3 Die christlich-arabischen Textzeugen	18
3.1.3.1 Bisher für das Testament Jakobs ausgewertet	19
3.1.3.2 Noch nicht für das Test Jakob ausgewertet	21
3.1.3.3 Nur für das Test Abr B (III) relevant	22
3.1.4 Die christlich-äthiopischen Textzeugen	23
3.1.4.1 Bisher für das Test Jakob ausgewertet	24
3.1.4.2 Noch nicht für das Testament Jakobs ausgewertet	26
3.1.4.3 Geahnte Textzeugen	28
3.1.5 Die Textzeugen der Falascha	31
3.1.5.1 Bisher für das Testament Jakobs ausgewertet	31
3.1.5.2 Noch nicht für das Test Jakob ausgewertet	32
3.1.5.3 Nur für das Test Abr B (III) relevant	33
3.1.5.4 Geahnte Textzeugen	33
3.2 Der Archetyp	34
3.3 Zur Sprachgestalt des Archetypen	36
3.4. Das Original und seine Sprachgestalt	38
4. Inhalt und Gliederung	39
4.1 Analytisch	39
4.2 Synthetische Beschreibung des Inhalts	41
5. Literarische Fragen	42
5.1 Einheitlichkeit	42
5.2 Das Test Jakob als Teil der Test III	45
5.3 Das Test Jakob als Produkt des Redaktors der Test III	47
5.4 Quellen	47

5.5 Literarischer Charakter und Pragmatik	51
5.6 Historischer Ort	55
6. Zur Theologie des Test Jakob	57
7. Historische und kulturelle Bedeutung	62
8. Zur Rezeptionsgeschichte	65
8.1 Die Anfänge	65
8.2 Codex Vat. copt. 61,5 und sein Kontext	66
8.3 Die arabische Überlieferung	69
8.4 Die christlich-äthiopische Überlieferung	70
8.5 Die Überlieferung der Falascha	73
9. Literatur	76
9.1 Spezialbibliographie zum Testament Jakobs	76
9.2 Allgemeines Literaturverzeichnis	81
II. Übersetzung	87
Einführende Bemerkungen zur Übersetzung und Kommentierung	87
A. Superscriptio	87
B. Die Sendung Michaels	87
C. Exkurs: Gott hat Jakob gesegnet	89
D. Die Todesverheißung des Engels	91
E. Jakob tröstet seine Nachkommen mit der biblischen Verheißung	97
F. Jakob und Joseph: Die Segnung Ephraems und Manasses	99
G. Jakobs Abschiedsworte, seine Himmelsreise und sein letzter Wunsch	102
H. Jakobs Tod	108
I. Bestattung Jakobs	110
J. Schlussrede des Athanasius	113
K. Kolophon	120
III. Register	121
1. Themen und Personen	
2. Autoren	
3. Stellen	
(a) Koptische Literatur	
(b) Bibelstellen	
(c) Außerkoptische Literatur	

Vorwort

Das Testament Jakobs ist der hier vertretenen Forschungsauffassung zufolge ausschließlich ein Produkt der koptischen Kirche des Mittelalters und wurde intensiv von äthiopischen Christen und Juden gelesen. Ich hoffe, dass etwas von dem besonderen Reiz dieser Lebenswelt in diesem Buch zu spüren ist.

Die Aufgabe, das Testament Jakobs für die Neue Folge der Jüdischen Schriften aus hellenistisch-römischer Zeit zu kommentieren, hat meine Geschicke seit mittlerweile einem guten Jahrzehnt begleitet. Ich danke den Herausgebern, Herrn Prof. Dr. Hermann Lichtenberger und Herrn Prof. Dr. Gerbern S. Oegema für das mir entgegengebrachte Vertrauen und für hilfreiche Hinweise zur Verbesserung meines Manuskriptes. Sehr hilfreich für einen bereits fehlerblind gewordenen Autor waren auch Korrekturanmerkungen von Frau Monika Merkle (Tübingen). Dank gebührt dem Theologen und Koptologen Malte Rosenau (Göttingen). Mit ihm habe ich 2003 den koptischen Text der Testamente Isaaks und Jakobs diskutiert. Ich erinnere mich noch gerne an den damaligen Gedankenaustausch und freue mich, dass unsere Zusammenarbeit bis heute andauert. Herrn PD Dr. Martin Heide und Herrn Dr. Bogdan Burtea danke ich für freundliche Hilfe bei der Beschaffung schwer zugänglicher Literatur. Herrn Prof. Dr. Nils Arne Pedersen und Herrn Dr. René Falkenberg sowie den anderen Mitgliedern der Forschungseinheit zum Christlichen Orient in Aarhus bin ich dankbar für eine produktives Miteinander, das mich nicht unbeträchtlich dazu ermutigt hat, diesem Forschungsbereich verstärkt Aufmerksamkeit zuzuwenden.

Dieses Buch ist Herrn PD Dr. Axel Bernd Kunze gewidmet.

Aarhus, 22.8.2013

Jan Doehhorn

Abkürzungen

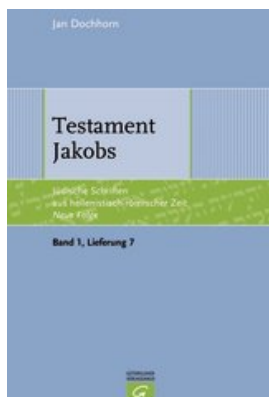
1. Primärliteratur (ausgenommen biblische Bücher)

Apc Pauli	Apocalypsis Pauli; Paulusapokalypse
2 Clem	Zweiter Klemensbrief
Test III	Testamenta Trium Patrum / Testamente der drei Patriarchen (ed. Guidi)
Test Abr	Testament Abrahams; Rezensionen: Test Abr A; Test Abr B; Test Abr B (gr), Test Abr B (sah), Test Abr B (III) etc. (ed. Schmidt; Guidi)
Test Adam	Testament Adams (CAVT 3)
Test Hiob	Testament Hiobs (CAVT 207)
Test Isaak	Testament Isaaks (ed. Kuhn, Guidi; transl. Kuhn)
Test Jakob	Testament Jakobs (ed. Guidi)

2. Weitere Abkürzungen (abgesehen von gängigen, die in der Schriftsprache lexematisiert sind)

aeth	aethiopicus; äthiopisch
ar; arab	arabicus; arabisch
Art.	Artikel (in einem Lexikon)
boh	bohairicus, bohairisch
Brit. Mus.	British Museum
CANT	Clavis Apocryphorum Novi Testamenti (s. Geerard)
CAVT	Clavis Apocryphorum Veteris Testamenti (s. Haelewyck)
Cod.	Codex
copt.	copticus; koptisch
CSEL	Corpus Scriptorum Ecclesiasticorum Latinorum (patristische Reihe)
CSCO	Corpus Scriptorum Christianorum Orientalium (patristische Reihe)
ed.	edidit (bei Texten der Primärliteratur)
Ed.; Edd.	Editor; mehrere Editoren (bei Texten der Primärliteratur)
EMML	Ethiopian Manuscript Microfilm Library
fal	bei den Falascha gebräuchlich
fol.	folio; Seite (in einem Codex)
Ⓞ	Septuaginta
hag.	Hagiographica
HMML	Hill Museum & Manuscript Library
Hg.; Hgg.	Herausgeber; mehrere Herausgeber (bei Sammelwerken in der Sekundärliteratur)
Jh.	Jahrhundert
MPG	Migne, Patrologia Graeca (patristische Reihe)
MPL	Migne, Patrologia Latina (patristische Reihe)

UNVERKÄUFLICHE LESEPROBE



Jan Dochhorn

Testament Jakobs

Paperback, Broschur, 128 Seiten, 16,2 x 24,3 cm

ISBN: 978-3-579-05249-6

Gütersloher Verlagshaus

Erscheinungstermin: Januar 2014

Die letzten Lebenstage des Patriarchen Jakob

Das Testament Jakobs berichtet von den letzten Lebenstagen des Patriarchen Jakob. Es entstammt nicht, wie gelegentlich angenommen wurde, dem antiken Judentum, sondern der koptischen Kirche des frühen Mittelalters. Es ist überliefert im bohairischen Dialekt des Koptischen, in christlich-arabischen, christlich äthiopischen und jüdisch-äthiopischen Handschriften. Jan Dochhorn übersetzt und kommentiert den bohairischen Text und verortet ihn in der koptischen Kirchengeschichte.



[Der Titel im Katalog](#)